

Diebstahl und Unfälle: Polizeibericht aus Heilbronn und Umgebung

Polizeipräsidium Heilbronn berichtet über Fahrzeugdiebstahl, Verkehrsunfälle und Brand in der Region am 02.09.2024.

02.09.2024 - 12:52

Polizeipräsidium Heilbronn

In den nächtlichen Stunden des vergangenen Montag wurden im Heilbronner Stadtgebiet mehrere Vorfälle gemeldet, die die örtliche Polizei beschäftigen. Besondere Aufmerksamkeit erhielt der Diebstahl eines Audi A6, der durch das Überwinden der sogenannten Keyless-Go-Technologie entwendet wurde. Diese moderne Funktion erlaubt es Besitzern, ihr Auto zu entriegeln, ohne den Schlüssel aus der Tasche zu nehmen, macht Fahrzeuge jedoch theoretisch auch anfälliger für Kriminelle.

Der Vorfall ereignete sich in Bretzfeld-Rappach. Der Eigentümer stellte gegen 0.20 Uhr fest, dass sein Auto gestartet wurde, obwohl sich die Fahrzeugschlüssel im Haus befanden. Zwei Männer, von denen einer als kräftig und groß beschrieben wird, stiegen in das Fahrzeug und fuhren in unbekannte Richtung. Um 1.15 Uhr wurde ein verdächtiges Auto auf der Bundesstraße 19 entdeckt. Die Insassen flüchteten jedoch mit großer Geschwindigkeit, sodass eine Verfolgung nicht möglich war. Ob es sich um das gestohlene Fahrzeug handelte, wird nun untersucht. Der Audi A6 Avant konnte später am Straßenrand in der Nähe von Künzelsau-Weckhof aufgefunden werden. Das zuständige Kriminalkommissariat in Künzelsau hat die

Ermittlungen übernommen und sucht nach Zeugen.

Unfälle und Verletzte in Neuenstein und Forchtenberg

Am Sonntagmorgen, gegen 8.30 Uhr, kam es in Neuenstein zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine 47-jährige Fiat-Fahrerin leicht verletzt wurde. Der 68-jährige Fahrer eines Mercedes-Benz Vito missachtete offenbar die Vorfahrt der Frau an der Kreuzung der Kreisstraße 2386 und der Landesstraße 1051, was zu einer Kollision führte. Der Mercedes wurde durch die Wucht des Aufpralls in ein angrenzendes Feld geschleudert, während der Fiat um 180 Grad gedreht wurde. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der materielle Schaden beläuft sich auf etwa 27.000 Euro.

Curios unter den Umständen war der Unfall in Forchtenberg am gleichen Tag, bei dem fünf Personen leicht verletzt wurden, primär durch die Alkoholisierung eines der Fahrer verursacht. Der 22-jährige Fahrer eines VW Polo übersah beim Abbiegen vermutlich den VW Touran eines 35-Jährigen mit seiner Familie, was zu einer Zusammenstoß führte. Bei der Untersuchung stellte die Polizei fest, dass der Polo-Lenker mit einem Atemalkoholwert von knapp 0,8 Promille unterwegs war. Sein Führerschein wurde daraufhin beschlagnahmt, und er wurde zur Blutentnahme ins Krankenhaus gebracht. Der Schaden an den beiden Fahrzeugen wird auf etwa 14.000 Euro geschätzt.

Brand in Dörzbach

Ein weiterer Vorfall, der den Beamten der Polizei Aufmerksamkeit erforderte, war ein Balkonbrand in Dörzbach am Sonntagvormittag. Vermutlich war ein technischer Defekt während der Bedienung eines Gaskochers die Ursache für das Feuer, das während des Anschlusses an eine Gasflasche ausbrach. Trotz der bemühenden Löschversuche des Anwohners konnte das Feuer erst von der alarmierten Feuerwehr unter

Kontrolle gebracht werden. Der Sachschaden wurde auf etwa 5.000 Euro geschätzt, glücklicherweise gab es keine Verletzten zu beklagen.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Heilbronn

Telefon: +49 (0) 7131 104-1010

E-Mail: HEILBRONN.PP.STS.OE@polizei.bwl.de

Original-Content von: Polizeipräsidium Heilbronn, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de